



Schlagermekka Kalkberg: 10 000 Fans feierten ihre Stars



Verführer Muttertag: Annemarie Brunsternann (55, r.) hatte Töchter, Schwester, Cousins und Nichten zum musikalischen Damensausflug eingeladen. „Auf Claudia Jung freuen wir uns alle. Überhaupt: Das wird die Multi-tage-Party schlechteste“, sagten sie.

Klatschen, Singen, Pfeifen und Schunkeln: Gestern war wieder einmal Schlager Nacht am Kalkberg. Für viele Fans ist dieses Ereignis ein Muss. Sie wollen ihre Stars sehen und hautnah erleben.

VON URSULA KRONLADE
UND HARTMAN MOHRER

Da waren sie wieder: die gut 10 000 Schlagerfans, die auch gestern wie in jedem Jahr aus aller Herren Städten und Dörfern nach Bad Neuenberg reisen, eigentlich „nur“ einen lauschigen Abend mit ihren deutschsprachigen Lieblingen am Kalkberg verbringen wollen – und dann doch wieder vor klimatische Herausforderungen gestellt werden.

Erinnern wir uns an die NDR-Schlager Nacht des vergangenen Jahres: Kaum hatten sich die ersten Besuchergruppen vor dem Arena-Portal versammelt, öffnete der Himmel bis Showfinale sämtliche Schützen. Diesmal nun brannte die Sonne erbarungslos vom Himmel auf die Wartenden. Getränke und Sonnenmilch waren heiß begehrt. Helene Burmeister und Wolfgang Boß hatten glücklicherweise vorgesorgt: „Die Regenjacken haben wir diesmal zu Hause gelassen, stattdessen extra viel Gurke und Melone eingepackt.“

Viel war vom Proviant nicht mehr übrig, als Punkt 18 Uhr Christian Schröder traditionell die Show eröffnete. „Ihr dürft singen, schreien, lachen, pfeifen, doch nicht trampeln. Denn der Kalkberg bröckelt und wird abgestützt“, warnte er gleich. Doch das hielt die Fans nicht ab. Und gleich bei der ersten Interpretin sprang der vielzitierte Funke über. Denn Rosanna Rocci hat nicht nur Temperament und Stimme, sondern vor Jahren schon einmal die Besucher der Schlager Nacht mit ihren

Songs begeistert. „Wahnsinn, unglaublich“, wiederholte sie ein ums andere Mal. Sie sei so glücklich, in Seggerberg zu sein. Und wo Rosanna ist, kann doch Ehemann Michael Morgan nicht weit sein. Auch er stand schon mal auf der Bühne des Kalkbergstadions.

Stimmung vom ersten Moment an. Sie ist ein Selbstgänger, die Schlager Nacht. Und für Christian Schröder ist es ein Heissparade. Da stört es die bestgekauften Besucher auch gar nicht, dass die Musik von der Scheibe kommt. Voll- oder Halbplayback – egal. Hauptsache Schlager. Und die Stars. Die wollen sie sehen, hautnah erleben, ihnen Blumen zuwerfen und mitbringen.

Auf ihre Kosten kamen sie alle: die treuen Döschinghis Khan-Fans, die sich via Internet seit Jahren und seit gestern nun auch ganz persönlich kennen. „Es gibt nichts, was an ihnen nicht toll ist“, schwärmte Christina Angie (42): „Die haben noch genauso viel Power wie damals.“ Annemarie bewies Textstärkerheit, sang Hits und sogar neue Titel ihrer Lieblingskünstlerin Claudia Jung Zeile für Zeile mit. Der 34-Jährige Marc ermannte sich selbst zum Glückspilz des Tages: „Als meine Freundin und ich zum Kalkberg kamen, hatte Nic F. gerade seinen Soundcheck – da haben wir unser Kernlied „Ein Stern“ zum ersten Mal gehört.“ Das hieß Klappen und Knuddeln hoch zwei, schließlich gab es das erfolgreichste Lied aller Zeiten auch am Abend noch einmal.

Einen ausführlichen Bericht lesen Sie am Mittwoch.



Die Fans, vor allem die weiblichen, jubelten ihm zu, klatschten und sangen mit: Michael Morgan, Ehemann von Rosanna Rocci, war gestern einer der Kalkberg-Stars.

Foto: KRONLADE



Erfreut: „Die Regenjacken konnten wir nach der Wasserschlacht im vergangenen Jahr diesmal glücklicherweise zu Hause lassen“, sagten Helene Burmeister (69) und Wolfgang Boß (66).

Warten für Döschinghis Khan: „Wir sind von Duisburg aus durch halb Deutschland gereist, um unsere Lieblingsband wiederzusehen“, sagten Christina (40, v.l.), Angie (42), Imke (39) und Nachwuchs-Fan Alexandra (7).



Uneinig: Auf wen sich Heike (40, v. l.), Martina (26) und Bettina (42) am meisten freuten, konnten sie gar nicht sagen. „Rosanna Rocci hat 'ne tolle Stimme, Michael Morgan ist total natürlich und Döschinghis Khan das Comeback des Jahres.“